

Mineralwolle

Künstliche Mineralfasern (KMF) werden oft auch als Glaswolle, Steinwolle, Mineralwolle, Kamilit oder Kamelit bezeichnet.



Anwendung von Mineralwolle bei:

- Wärmedämmung
- Kälteschutz
- Brandschutz
- Schalldämmung

Mineralwolle kann in den unterschiedlichsten Formen wie z. B. als lose Schüttungen oder Schichtungen an Dächern, Decken, Wänden, Rohr- oder Lüftungsleitungen auftreten.

Anlieferung und Entsorgung

Die Mineralwolle-Abfälle müssen in gewebeverstärkte, reißfeste KMF-Säcke (gem. TRGS 521, max. 1,5 m³) verpackt angeliefert werden. Unsachgemäß angelieferte Ware kann nicht angenommen werden. Bitte achten Sie zudem darauf, dass sich außer Mineralwolle kein anderer Abfall in den KMF-Säcken befindet, da dieser zu einer Annahmeverweigerung durch die Deponie führt.

Achtung:

KMF-Mineralfaserplatten müssen getrennt von anderer Mineralwolle entsorgt werden – siehe INFO KMF-Mineralfaserplatten.

Nicht gefährliche Mineralwolle-Abfälle müssen ebenfalls, sofern eine Rücknahme vom Hersteller ausgeschlossen ist, den gleichen Entsorgungsweg nehmen.

Bitte beachten Sie die gesetzlich vorgeschriebenen Arbeitsschutzrichtlinien. Selbstverständlich erhalten Sie bei uns die notwendigen KMF-Säcke (Größe 0,7 m³) und Arbeitsschutzausrüstung (z. B. Brille, Schutzanzug usw.)

